Hauptversammlung Schwimmklub Thun

26. Februar 2020, Restaurant Gasthof Rössli, Thun

Anwesend:

Sasha Diaz, Aline Schweizer, Chris Greuter, Res Iten, Reto Rieder, Stefanie Schmid, Marlies Stucki, Alina Stucki, Silja Schwizgebel

Abgemeldet:

Michelle Egger, Jannine Wittwer

Diverse Entschuldigungen sind eingegangen.

[Γ
Begrüssung und Entschuldigungen	Chris
Das Stimmrecht hat man erst ab 13 Jahren, Eltern als Stellvertreter	
sind nicht zulässig.	
Es ist mein 3. Jahr als Präsident. Die Zusammenarbeit mit den	
Schwimmern läuft super und hat sich nicht verändert.	
Mutationen	Chris
Bei den Wasserspringern sind es momentan 28 Springer und	
Springerinnen. (Mehr geht nicht → Wasserproblem im Winter.)	
Bei den Schwimmern und Schwimmerinnen sind es 4 mehr (von 34	
auf 38).	
Keine Kapazitäten mehr bei den Schwimmern (im Winter auch	
wenig Wasser).	
Wahl des Stimmenzählers	Chris
Peter Moser ist als Stimmenzähler gewählt (einstimmig)	
Protokoll der Hauptversammlung des 27. Februars 2019	Chris
Seit Anfang Jahr publiziert	
Einstimmig angenommen	
Entgegennahme der Jahresberichte	Chris
Die Berichte sind publiziert. Kurze Zusammenfassung wird bei der HV	
gegeben.	
Schwimmen:	
Es lief sehr gut, es gab ein kurzer Einbruch im Sommer wurde aber	
wieder aufgefangen. Es gab eine Teilnahme an der	
Schweizermeisterschaft.	
Wasserspringen	
Diving Trophy Thun (3 Wettkämpfe) es wird keine Lizenz benötigt. Der	
Wettkampf ist nur zwischen Bern und Thun (35 Teilnehmer).	
Der Wettkampf bringt Wettkampferfahrung.	
Die Trainings werden gut besucht.	
Kassa- sowie Revisionsberichte	Res
Insgesamt vier Kassen	
Zentralvorstand	
- Zahlt allgemeine Ausgaben	
- Gesamtaufwand leicht unter Budget	
- Im Jahr 2019 praktisch keine Abweichungen	
- Einzigen Einnahmen sind Spartenbeiträge	
- Wird von Schwimmschule finanziert (5000)	

- Es wird möglichst wenige Geld gehortet
- Kleiner Gewinn von 961.-
- Vermögen 2043.-

Schwimmen

- AHV pflichtiges Einkommen Res hat Reglement gemacht
- Startgemeinschaft BEO hatte noch selbst genug Geld → Der SK Thun musste nichts bezahlen
- Weniger Ausgaben mehr Ertrag → hängt mit Mitgliederzahlen zusammen.
- Gewinn von 3100.-

Wasserspringer

- Deutlich mehr Ertrag als Budget → mehr Mitglieder → mehr Unterstützung durch J und S
- Diving Trophy und Kuchenverkauf haben viel Geld gebracht
- Ca. 6000.- Gewinn

Schwimmschule

AHV und UVG - auf diese zwei Konten wurde sehr viel Geld bezahlt. Schwimmschule zahlt Pauschalspesen. Wer mehr als 2300.- verdient muss AHV und UVG bezahlen. Man muss hier sehr vorsichtig sein. Wir mussten 5 Jahr nachbezahlen (Verzugszins und Strafen), darum so grosse Ausgaben. (9000.- mehr Ausgaben als Budgetiert). Schwimmschule bietet mehr Kurse an. Trotz den AHV und UVG Ausgaben noch ein kleiner Gewinn. Finanziell gute Stellung.

- Gewinn 823 .-
- Vermögen 68'900

Revisorenbericht

 Revisor hat den Bericht für gut befunden – einstimmig angenommen

angenommen	
Decharcheerteilung	Chris
Einstimmig erteilt	
Beschlussfassung zum Budget des neues Jahres, Festlegung der	Res
Sportbeiträge	
Primär auf Erfahrungswerten basiert	
 Zentralvorstand: Hier soll kein Gewinn gemacht werden Wenn mehr gebraucht wird als budgetiert, wird das mit Schwimmschule verrechnet und ausgeglichen. Schwimmer Der Beitrag für die Wassermiete ist wichtig, wäre 150, ist aber 	
seit einigen Jahren bei 75, weil das Vermögen gross ist. - BEO Beitrag wieder budgetiert (wird evtl. nicht benötigt). - Teilnahme am Schwimathon - das Geld wird gebraucht. - Gibt einen kleinen Verlust, den wir gut durch das Vermögen ausgleichen können.	
Spesen: Steffi und Reto zahlen einen Grossteil der Spesen selbst. Das soll geändert werden.	

Chris

- Wenn mit dem Auto an die Wettkämpfe gefahren wird, kann das dem Kassier gemeldet werden, dann kann es verrechnet werden.
- Nach Statuten können pro Kilometer 0,75.- (Fr.) verrechnet werden.
- Springer haben je nach Distanz unterschiedliche Beiträge, welche die Kinder für eine Fahrt bezahlen.
- Nach Reglement kann man zusätzliche Spesen berechnen.
- Frage, die sich stellt: zahlen die Kinder mehr für die Fahrten oder bezahlt alles der Klub und die Mitgliederbeiträge werden evtl. wieder erhöht.
- Die Kinder, die mitfahren, werden gemeldet und das wird dann in Rechnung gestellt. Es wird z.B. 0.20.-/km verrechnet.
- Die Kosten für die Fahrten sind nicht im Klubbeitrag inbegriffen. Darum kommt die zusätzliche Rechnungen.

Springer

- Material wird dieses Jahr bestellt. Darum der Aufwand von 7000.-
- Durch den grossen Gewinn und kann diese Ausgabe praktisch wieder wettgemacht werden. Es wird keine Unterstützung durch die Schwimmschule benötigt.
- Gibt einen kleinen Verlust, den wir gut durch das Vermögen ausgleichen können.

Schwimmschule

Bei der Schwimmschule gibt es nichts Spezielles. Kurskosten sind etwas erhöht worden. Es wird wieder ein grosser Gewinn (über 6000.-) erwartet.

Budget wurde einstimmig angenommen.	
Wahlen des Vorstands und der Rechnungsrevision	Chris
Kein Wahljahr für Silja, Chris, Steffi und Res	
Technische Leiter muss neu gewählt werden. Silja Schwizgebel übernimmt dieses Amt. Muriel Joss (vorherige technische Leiterin) unterstützt Silja Schwizgebel in diesem Jahr noch (Übergabe des	
Amts).	
Gerhard Mühlemann macht den Revisor noch weitere zwei Jahr. (einstimmig gewählt).	
Genehmigung des voraussichtlichen Jahresprogrammes Jahresprogramm von Schwimmern ist publiziert und an alle versendet worden.	Chris
Wasserspringen: Es sind keine Daten bekannt, da es ein Chaos auf höheren Ebenen gibt. Aus diesem Grund ist das Jahresprogramm nicht so wirklich vorhanden. Es ist ein Trainingslager geplant und ein Trainingsweekend findet statt.	
Keine Fragen zu den Jahresprogrammen	
Behandlung von Rekursen und Anträgen	Chris

Kasse / Buchhaltung der Schwimmschule wird per sofort von Andreas Iten geführt.	
Ehrungen Wir danken Res für seine langjährige Arbeit als Kassier. Und wir danken auch Jannine für die Beiträge, die sie uns immer zur Verfügung stellt.	Chris
Vielen Dank.	
 Verschiedenes Die Schwimmer/Innen starten unter dem Namen Startgemeinschaft Berner Oberland. Momentan verhalten wird uns ruhig. Es gibt etwas Widerstand von Interlaken. J und S Coach ist nach wie vor Stephan Eiermann. Dritte Etappe des Umbaus ist am Laufen. 	Chris Stefan Chris
Springer bekommen ein Trampolin, das auf Bodenebene ist und auch ein trocken Sprungbrett. Es wird zum Teil durch einen Fond und durch die Stadt bezahlt.	
Von Jannine: Es hat jetzt zwei Trainerinnen der Schwimmer in der Schwimmschule. Positive Rückmeldung → bringt Schwimmklub und Schwimmschule etwas näher zueinander.	
Sport Thun ist die Dachorganisation der Thuner Vereine. Sie suchen einen Vertreter des Wassersports für ihren Vorstand. Es wäre cool, wenn es einen Vertreter geben würde (Thema Überdachung und Hallenbad). Wer jemand weiss, der soll sich melden.	Chris
Die Versammlung wird geschlossen (20:20).	